

Farbenfrohe
Bettwäsche
war nur eines
von vielen
Themen auf der
ersten DIHEI in
Winterthur.



MESSE

Das erste Mal DIHEI

Die erste DIHEI-Fachmesse in den Eulachhallen in Winterthur bot vom 11. bis zum 13. Februar eine beträchtliche Vielfalt. Während den drei Tagen stellten über 60 Unternehmen ihre aktuellen Kollektionen für das Einrichten von heute vor.

Text: Michael Wyss | Bild: Mirjam Jud

«Wir wissen schon, was wir gut gemacht haben, und wir wissen, was wir auf die Zweitausgabe hin noch optimieren wollen», zog der Messeleiter Eugen Ruoss bereits am ersten Messetag ein Fazit. Die Erwartungen in Bezug auf die Zahl der Aussteller seien übertroffen worden. Insbesondere freute ihn die Qualität der Standgestaltungen. Auch sei mit beinahe 1500 registrierten Fachbesucherinnen und Fachbesuchern das Hauptziel erreicht worden.

Aufgefallen

Beim Auskosten der Messe fiel einiges ins Auge. Man spürte von verschiedenen Seiten deutlich das Bestreben, ökologische Produkte herzustellen. Jab Anstoetz Flooring stellte zum Beispiel mit «New Life Mono» einen Teppich vor, bei dem sämtliche Bestandteile sortenrein aus Polyester gemacht sind. Tisca zeigte neben seiner umfangreichen Teppich-Kollektion, welche eine geballte Ladung an Teppichkunst verkörpert, auch seine neueste Innovation: die «Tisca Forte Tiles». Diese sind aus regeneriertem Polyamid gefertigt und weisen eine Rückenaustrüstung aus elastischem EVA auf. Am Stand von Bischof Gross stiess man auf Produkte aus dem filzigen Werkstoff «Violan». Dank pflanzlichen Rohstoffen bezeichnet der Hersteller den Filz als «vegan». Grosser Vorteil gegenüber seinem «tierischen» Pendant: «Violan» kann bei 30 °C in der Maschine gewaschen werden.

Verpflegung inklusive

Bezeichnend für die Messe war einerseits die Breite der Ausstellenden und damit die Vielfalt der ausgestellten Produkte, andererseits das Verpflegungskonzept: Jeder Messeteilnehmer erhielt mit dem Messticket die Gelegenheit, sich mittags kostenlos und ausgiebig zu verköstigen. Die Abläufe klappten einwandfrei. Entsprechend zufrieden zeigte sich Eugen Ruoss. Und doch sagt er: «Für die Austragung im nächsten Jahr nehme ich mir vor, die Westschweiz und das Tessin besser zu integrieren.» Der Termin für die «DIHEI» 2025 steht bereits fest: Die Fachmesse soll vom 16. bis 18. Februar wieder in den Eulachhallen in Winterthur stattfinden.

→ www.dihei-fachmesse.ch